

FDP Hattersheim

MITGLIEDERVERSAMMLUNG EBNET WEG ZUR VERJÜNGUNG DES VORSTANDES/ARBEITSKREISE LADEN INTERESSIERTE BÜRGER ZUR MITARBEIT EIN

30.06.2021

Norbert Reichert führt FDP-Ortsverband Hattersheim/Mitgliederversammlung ebnet Weg zur Verjüngung des Vorstandes/Arbeitskreise laden interessierte Bürger zur Mitarbeit ein

Hattersheim. Nach einer 44-wöchigen Übergangszeit mit einer Doppelspitze wird der FDP-Ortsverband Hattersheim künftig von Norbert Reichert als alleinigem Vorsitzenden geführt. Das entsprechende Votum gab die Mitgliederversammlung am Freitagabend im Okrifteler Haus der Vereine ab. Der bis dato zweite interimistische Co-Vorsitzende Jörg Fröhlich bewarb sich, bedingt durch einen anstehenden Umzug außerhalb Hattersheims, nicht mehr für eine Vorstandsaufgabe. Er bleibt den Hattersheimer Liberalen aber beratend verbunden. Zu Reicherts Stellvertretern wählten die Liberalen Klaus Muth und Michael Genthner.

Nach mehr als 25 Jahren im Amt als Schatzmeister übergab Wolfgang Deul den Stab an seine Nachfolgerin Melanie Neubert. Deul bleibt als Magistratsmitglied genauso wie der Stadtverordnete Dietrich Muth und der Europabeauftragte Hans Blennemann kooptiertes Mitglied des Hattersheimer FDP-Vorstandes. Rainer Hinz und Matthias Wallenfels wurden in ihren Vorstandssämttern als Beisitzer bestätigt. Neu als Beisitzer wählten die Liberalen Dr. Andreas Graf Gatterburg, Alexandros Miliopoulos sowie Felix Schiessl.

Norbert Reichert wertete die Tatsache, dass die Hattersheimer FDP im Zuge des jüngsten Kommunalwahlkampfes erfreulicherweise einen Mitgliederzuwachs zu verzeichnen hatte, als Impuls für die weitere strategische liberale Kommunalpolitik. Sein Appell an die Mitglieder des FDP-Ortsverbandes: „Unsere gemeinsame Aufgabe mit den Stadtverordneten Dietrich Muth und Karin Fredebold sowie Magistratsmitglied Wolfgang Deul wird es nun sein, die liberalen, im Koalitionsvertrag mit CDU und FWG verankerten Positionen auch nach außen hin als Ansprechpartner für alle Hattersheimer Bürger zu vertreten. Die liberale Handschrift vor allem in der Stadtverordnetenversammlung und in der Koalition muss für alle Bürger deutlich lesbarer werden!“

Zudem setzt Reichert auf Arbeitskreise zu verschiedenen Themen, deren Mitglieder *die Fraktionsarbeit der Stadtverordneten Dietrich Muth und Karin Fredebold zielgerichtet unterstützen sollen, um die liberale Handschrift in Hattersheim für die Bürger noch deutlich sichtbarer zu machen. Zur Mitarbeit in diesen Arbeitskreisen lädt die FDP explizit auch Nicht-Mitglieder unter den Hattersheimer Bürgern ein. Details zu den Arbeitskreisen gibt der FDP-Ortsverband Hattersheim nach seiner konstituierenden Vorstandssitzung Anfang Juli bekannt.*